

Construction Management

Die Mitarbeiter der ENIGA verfügen über umfangreiche Erfahrungen in Planung, Bau und Inbetriebnahme von internationalen Großprojekten aus den Bereichen Chemie- und Petrochemie.

Aufbauend auf diesen Erfahrungen kann Ihnen ENIGA eine Vielzahl von Leistungen für eine erfolgreiche Projektabwicklung anbieten. Für den Bereich Construction Management hat sich folgende in vier Phasen aufgeteilte Vorgehensweise bewährt:

Phase 1 Definition

In einem ersten Schritt stellt ENIGA einen erfahrenen Construction Manager zur Verfügung. In enger Abstimmung mit Ihrem Projektteam und aufbauend auf geltende interne und externe Richtlinien werden die zukünftige Montageorganisation sowie die wesentlichen Deliverables, Termine, Kosten usw. festgelegt.

Wesentliche Aufgaben des Construction Managers in dieser Phase sind:

- ✦ Definition der Arbeitspakete (projektbezogen) und Organisation des Construction Management Teams (Gewerkverantwortliche, Schnittstellenorganisation, HSE-Verantwortung, QM/QS, Reporting und Monitoring etc.)
- ✦ Auswahl der weiteren Teammitglieder (Fachexperten) (Dabei können sowohl eigene Ressourcen von ENIGA, freiberufliche Mitarbeiter mit denen ENIGA jahrelang zusammengearbeitet hat, als auch von Ihnen gewünschte Mitarbeiter eingesetzt werden. Das Team kann entsprechend der gerade aktuellen Phase unterschiedlich zusammengesetzt sein.)

Phase 2 Vorbereitung

Wesentliche Aufgaben des Construction Management-Teams immer in Abstimmung mit den Projektverantwortlichen in dieser Phase sind:

- ✦ Detaillierte Ausarbeitung der Arbeitspakete
- ✦ Technische Unterstützung des Einkaufs bei der Auswahl der Kontraktoren
- ✦ Erstellung/Überprüfung von Ausschreibungsunterlagen, technischer Angebotsvergleich, Lieferung Montagematerialien etc.
- ✦ Detailfestlegung der HSE Erfordernisse (projektspezifisch, aufbauend auf rechtlichen- und Kunden Vorgaben)
- ✦ Abstimmung der HSE Erfordernisse mit Kontraktoren usw., Beschreibung der Anforderungen
- ✦ Detailfestlegung der QA/QC Erfordernisse (projektspezifisch)
- ✦ Prüfung der Montageunterlagen (Constructability)
- ✦ Risikoanalyse für Bau und Montage
- ✦ Termin- und Ressourcenplanung gemeinsam mit Engineering und Kontraktoren, Mobilisierungsplan
- ✦ Definition von geeigneten Monitoringsystemen für Kontraktoren (KPIs, Performance Scorecards etc.)
- ✦ Einführung eines mit der Projektleitung abgestimmten Reportingsystems

- ✦ Erstellung eines Commissioning- und Inbetriebnahmeplans
- ✦ Abstimmung der Dokumentationsanforderungen
- ✦ Logistikplanung (Lager, Bereitstellungsflächen, Zufahrtswege, Büros, Mitarbeiterverpflegung, Abfallentsorgung etc.)
- ✦ Abstimmung und Umsetzung des MoC- Prozesses (Management of Change)
- ✦ Abstimmung der Ersatzteilplanung für die Anfahrphase
- ✦ Baustelleneinrichtung

Phase 3 Bau und Montage

Wesentliche Aufgaben des Construction Managementteams in dieser Phase sind:

- ✦ Organisation, Durchführung und Dokumentation von Montagebesprechungen, Baustellenbegehungen etc.
- ✦ Sicherstellung einer minimalen Beeinträchtigung des laufenden Betriebs
- ✦ Implementierung der neuen Anlagenteile in die Altanlage (Tie-in-Koordination)
- ✦ Sicherstellung der Einhaltung behördlicher und interner Regularien
- ✦ Baustellenkoordination (Einsatzplanung, gewerkübergreifende Koordination, SiGeko, etc.)
- ✦ Sicherstellung der HSE Erfordernisse
- ✦ Kontraktorenmonitoring (HSE, QC, Termine, Kosten etc.)
- ✦ Kontraktorenabrechnung

- ✦ Reporting
- ✦ Koordination, Organisation und Dokumentation von externen Abnahmen
- ✦ Durchführung und Dokumentation von internen Abnahmen
- ✦ Claim-Management

Phase 4 Commissioning und Inbetriebnahme

Wesentliche Aufgaben des Construction Managementteams in dieser Phase sind:

- ✦ Finale interne und externe Abnahmen (Funktionsprüfungen, Loop Checks etc.)
- ✦ Koordinieren der Abnahmen durch Behörden, Third Parties etc.
- ✦ Inbetriebnahmekoordination (Abstimmung mit Betreiber, Freigaben etc.)
- ✦ Erstellung und Führung von „Punch Lists“
- ✦ Integration der neuen Teile in die vorhandene Anlage
- ✦ Organisation von Wasserfahrten und Probeläufen
- ✦ Organisation und Sicherstellung notwendiger Lieferantenunterstützung
- ✦ Inbetriebnahmeunterstützung
- ✦ Unterstützung internes „Handover“